

So wird Sitzen zum Erlebnis: Polsterbank „Tokio“ und Polsterstühle „Sydney“ und „Genf“

Sitzkomfort mit 60 Stoff- und Lederbezugsalternativen

Besonders gespannt sein darf man während der Internationalen Möbelmesse „imm Cologne 2009“ auf die Präsentation der neuen funktionellen Polsterbank „Tokio“ für Ess- und Bartische, sowie der zwei komfortablen Polsterstühle „Sydney“ und „Genf“ aus dem Hause Arte M. Die drei Produktneuheiten sind in allen 60 Stoff und Lederbezugsvarianten erhältlich und harmonieren daher perfekt mit jeder Wohnsituation. Ab April 2009 sind diese Highlights im Handel erhältlich.

Polsterstuhl „Sydney“:

Ein optischer Hingucker ist der moderne Polsterstuhl „Sydney“. Dieses neue Produkthighlight ist eine Weiterentwicklung auf Basis des Arte M Verkaufsschlagers „Tom“. Dieser elegante Polstersessel passt optisch in jede Sitz- oder Essgruppe und mit den komfortablen Massen 59 cm x 70 cm 85 cm sitzt es sich äußerst bequem. Damit der Stuhl sich perfekt der Wohnumgebung anpasst, kann zwischen 60 Stoff- und Lederbezugsalternativen in den unterschiedlichsten Farbausführungen gewählt werden.

Polsterstuhl „Genf“:

Das Sitzmöbel „Genf“ ist wie alle Arte M Sitz- und Polstermöbel hochwertig verarbeitet und bietet mit den Massen 59 cm x 70 cm 85 cm eine ideale Sitzfläche und Rückenlehne für den höchsten Sitzkomfort. Das ansprechende Design wird getragen durch ein verchromtes Stahluntergestell, Kunststoffgleiter schonen jeden Bodenbelag. Wie beim Polsterstuhl „Genf“ kann, je nach persönlichem Geschmack, zwischen 60 Stoff- und Lederbezugsalternativen in den unterschiedlichsten Farbausführungen ausgesucht werden.

Polsterbank „Tokio“:

Die Polsterbank „Tokio“ wird in zwei Varianten vorgestellt: Als erstklassige Esstischlösung und als zeitgemäße Bartischlösung. Beide Abwandlungen haben eine komfortable Sitztiefe von 47 cm, die Sitzhöhe beträgt 50 cm. Ob mit oder ohne Rückenlehne, die Lust auf lange Gespräche oder ein ausgiebiges Festmahl wird schon beim ersten Hinsetzen geweckt. Die angenehme Höhe der Rückenlehne von 34 cm trägt zum Sitzkomfort bei. Die Längen von 182 cm und 222 cm bieten ausreichend Platz für mehrere Personen. Alle tragenden Teile sind aus Massivholz gefertigt und versprechen somit eine hohe Lebensdauer und Stabilität.

„Seit dem Frühjahr 2008 produzieren wir auch alle unsere Sitz- und Polstermöbel in Deutschland und haben so im Bezug auf Qualität und Lieferzeit (4 Wochen) unserem Wettbewerb Einiges voraus“, berichtet Hubert Stenert, Geschäftsführer Produktion und Verwaltung.

Weitere Informationen und Bildmaterial bei:

Arte M GmbH & Co. KG, Südlohner Weg 36, D-48703 Stadtlohn

Boris Wöhlecke, Tel.: 02563 905 20-25, Fax: -26, Mail: Boris.Woehlecke@arte-m.de

Die Firma Arte M GmbH & Co. KG hat ihre Wurzeln in der traditionsreichen Marke Moser Möbelwerke mit Sitz in Schramberg (gegründet 1897), lange Zeit ein starker Name im Bereich der hochwertigen Schlafzimmeranbieter. 1990 wird Arte M, ins Leben gerufen, zunächst als ein Ableger und engagiertes Projekt der Firma Moser. Vorhandene Kompetenzen sollten in dem sich neu definierenden Mitnahme-Segment Junges Wohnen genutzt werden, um den Endkunden qualitativ hochwertige, zerlegte Möbel zur Selbstmontage anbieten zu können. Der Fokus verlagerte sich schnell immer stärker zugunsten von Arte M. Neue erfolgreiche Produktlinien wurden entwickelt und nach und nach die Bereiche Wohnzimmer, Polstermöbel, Schlafzimmer, Büro und Apartment in das Sortiment aufgenommen. Heute bietet Arte M als Vollsortimenter für jeden Bereich zeitgemäße und qualitativ hochwertige Möbel und ist in Deutschland und Europa einer der marktführenden Anbieter im Zielsegment. Der Produktionsstandort für Kasten- und Polstermöbel im Schwarzwald und somit das Prädikat „Made in Germany“ ist und bleibt für Arte M ein fester Bestandteil der Firmenphilosophie. Für die weit über 500 Mitarbeiter stehen auch in Zukunft die Zeichen weiter deutlich auf Expansion und Wachstum, sowohl im In- als auch im Ausland. Arte M ist ein Unternehmen der Hüls-Unternehmensgruppe mit Sitz in Stadtlohn, zu welcher auch Unternehmen wie hülsta, Rolf Benz, Ruf-Betten oder Parador gehören.